



Umweltfortbildungen 2012

Fortbildungsangebot des Fachbereichs Umwelt
für Multiplikatoren in Primarschulen und Kinder-
tagesstätten

stadt aachen
FACHBEREICH UMWELT



Sehr geehrte Erzieherinnen und Erzieher, Pädagoginnen und Pädagogen, Lehrerinnen und Lehrer, interessierte Eltern,

das vorliegende Programm bietet Ihnen eine bunte Vielfalt an Fortbildungen zu Natur, Umwelt und angewandten Umweltwissenschaften an. Bildung für nachhaltige Entwicklung beginnt mit der Kenntnis der Natur und dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen.

Mit diesen Fortbildungen hofft der Fachbereich Umwelt, Ihnen ein passendes Angebot für Ihre eigene Bildungsarbeit zu machen, damit Kindern und Jugendlichen Freude an der Natur vermittelt und ihr Bewusstsein für die Umwelt geschärft wird.

Die Angebote richten sich an Lehrkräfte an Primarschulen und OGS-Kräfte, Erzieherinnen und Erzieher. Oft sind die Inhalte für alle Gruppen relevant; das gemeinsame Lernen schafft Transparenz hinsichtlich der jeweiligen Lernstufen und -inhalte, der Methodik und der didaktischen Reduzierung.

In allen Fortbildungen wird auf die Frage eingegangen, wie das jeweilige Thema an die Kinder altersgerecht herangetragen werden kann. Raum und Zeit für kollegialen Austausch sind auch vorgesehen.

Die Fortbildungen sind nach Datum geordnet. Bei jedem Angebot finden Sie ein Symbol zur thematischen Ordnung:

● bedeutet: „Direkt vor der Haustür gibt es beeindruckende Naturerlebnisse“: Lebewesen, Lebensräume, die Vielfalt der Natur kennen lernen mit Bestimmungsübungen, Staunen, Spielen und Aktionen im Lauf der Jahreszeiten

☐ steht für lebendiges, forschendes Lernen

Bei allen Veranstaltungen sind Nachbereitungen möglich, wenn Bedarf nach weiterer Diskussion besteht. Gerne können Fortbildungen oder Informationen auch kollegiums- bzw. teamintern angeboten werden. Bei Bedarf oder Ideen dazu melden Sie sich bitte! Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie Anregungen für Themen haben, die hier aufgenommen werden sollten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und über Ihr Interesse!!

Anmeldung:

Erzieherinnen, Erzieher und OGS-Kräfte der Stadt Aachen melden sich bitte über Frau Ruth Heinen im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, Tel.: 0241 / 432-45211, an. Alle anderen Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte beim Fachbereich Umwelt an, Tel. 0241/ 432-3615, Frau Gabriele Schütz-Lembach und 432-3616, Frau Astrid von Reis oder über umwelt@mail.aachen.de .

Die Veranstaltungen sind für Mitarbeiter/innen an städtischen Schulen und Kindertagesstätten kostenfrei. Das Teilnahmeentgelt für nicht bei der Stadt Aachen Beschäftigte beträgt 30 €/Tag bzw. 15 €/halber Tag.

Bei kurzfristigen (< 2 Tage) und nicht krankheitsbedingten Absagen wird eine Aufwandsentschädigung von 10,- € pro Tag erhoben.

Donnerstag, 19.01.2012 ● Erfahrungen mit Umwelt und Natur im Kindergarten

Wir laden alle Interessierten aus den Einrichtungen ein, um über Erfahrungen mit „Umwelterziehung“ zu sprechen. Dieser Austausch soll neue Ideen und Impulse bringen. Es wird über mögliche Ansätze diskutiert und es werden neue Materialien vorgestellt.

Leitung: Gabriele Schütz-Lembach und Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 07.02.2012 ● Klimaschutz ganz einfach beim „Basteln“

Ideen und Anregungen zum Spielen und Kreativ-Sein ohne große Folgen für die Umwelt und das Klima. Sie lernen giftfreie Farben selbst herzustellen, Papier zu recyceln und es gibt Hilfen zur Auswahl von Spiel- und Bastelmaterialien, Anleitungen für Geschenkverpackungen und -karten aus „Resten“ und umweltfreundlichem Material.

Referentinnen: Astrid von Reis und Gabriele Schütz-Lembach, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Montag + Dienstag, 13. + 14.02.2012 ◻ Von den Sinnen

Wir setzen uns mit den Sinnesfeldern Riechen, Tasten, Hören, Schmecken und deren Zusammenspiel intensiv auseinander. Neben dem naturwissenschaftlichen Hintergrund und der Bedeutung für die gesunde Entwicklung der Kinder liegen die Schwerpunkte auf Experimenten, der spielerischen Umsetzung im Kindergarten und dem Wechselspiel zwischen innerer und äußerer Natur: Natur erleben pur – mit allen Sinnen.

Referentinnen: Alexandra Lünskens, Pädagogin und Gabriele Schütz-Lembach, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 9.30 bis 16.30 Uhr

Dienstag, 28.02.2012 ● Klimaschutz – was ist Sache?

Fragen über Fragen: Was treibt den Golfstrom an? Was geschieht, wenn ein Eisberg schmilzt? Das Team des Klimamobils informiert im ersten Teil der Fortbildung für LehrerInnen der Primarschule über die Grundlagen von Klima und Wetter. Anhand von Satellitenbildern und –filmen werden die Auswirkungen des Klimawandels gezeigt. Anschließend wird besprochen, wie eine Unterrichtseinheit zum Thema ‚Klima und Wetter‘ konkret aussehen kann. Im letzten Abschnitt werden Versuche zu Phänomenen des Wetters und Klimas durchgeführt. Dabei wird auf ganz alltägliche Materialien zurückgegriffen, so dass

die Versuche ohne großen Aufwand mit den Schülerinnen und Schülern übernommen werden können.

Referenten: Team der Science Concepts GmbH („klima on s'cooltour“)

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 14.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Donnerstag, 01.03.2012



Auseinandernehmwerkstatt

Geräte sind nicht mehr zu gebrauchen: was steckt drin? Wir gehen den Dingen auf den Grund und erforschen den Wert der Dinge! Wir nehmen sie auseinander und entdecken Funktionsweisen, Mechanik, Elektronik und Materialien, aber auch – ungeahnte - Ästhetik. Neben der Vielfalt der Dinge ergründen wir Schätze im Kleinen und im globalen Zusammenhang.

Referentinnen: Astrid von Reis und Gabriele Schütz-Lembach, FB Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 06.03.2012



Nistkästen und –hilfen für „Piepmatz & Hummelbrumm“

Naturhöhlen, alte und morsche Bäume, Brutnischen sind in einer Stadt nur wenig zu finden. Unseren geflügelten Mitlebewesen kann hier mit künstlichen Schlafstätten und Nistkästen geholfen werden. In dieser Veranstaltung werden artgerechte Bauanleitungen, Tipps und Hinweise zum Aufhängen für Nisthilfen und Informationen zum naturnahen Garten gegeben.

Im Mittelpunkt der Fortbildung steht der Bau von Nisthilfen: das ist einfach, macht Spaß und eignet sich sehr gut, um Kinder und Jugendliche mit Wildtieren und deren Lebensweise vertraut zu machen.

Referierende: Bernd Hagemann und Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Forsthaus Adamshäuschen

Zeit: 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 14.03.2012



Auf den Tisch statt in die Tonne!

Statistisch werden ca. 20 % der Nahrungsmittel weggeworfen. Wie kommt es dazu? Was hat es mit dem Mindest-Haltbarkeitsdatum auf sich? Was kann in der Einrichtung geändert werden, was kann jede/r Einzelne tun? Fragen, die vor dem Hintergrund von Abfallvermeidung und Klimaschutz besprochen werden.

Referentinnen: Irina Baumbach, Dipl. troph. und Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 22.03.2012 ●

***Kindergartenmaus? Schulwasserschilkröte?
Tiere in Kindergarten und Schule***

Tiere haben einen positiven Einfluss auf die Entwicklung von Kindern. Zudem können die Kinder lernen, warum die Tiere nur Bestimmtes essen dürfen, wieso ein Käfig regelmäßig sauber gemacht werden muss, usw.. Wie kann eine artgerechte Haltung von Tieren in der Einrichtung aussehen? Welche Haltungskriterien müssen beachtet werden? Welche Tiere können gehalten werden? Welche anderen Begegnungen mit Tieren sind möglich?

Referierende: Jürgen Starkes, Leiter der KiTa Bergstraße und Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 14:30 bis 17:30 Uhr

Donnerstag, 29.03.2012 ● *Zeit der Krötenwanderung - Vorfrühling am Entenpfuhl*

Aus nächster Nähe wollen wir einer Erdkröte in ihre goldenen Augen schauen und die kühle, warzige Haut berühren. Wir beobachten ihre Fortbewegung und ihr Verhalten und lernen wichtige Unterschiede zwischen Kröten und Fröschen kennen. Ob wir auch das spannende Schauspiel ungezählter Kröten am und im Wasser erleben werden?

Referentin: Ursula Wawra, Naturpädagogin

Ort: Exkursion; Treffpunkt: wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Zeit: 9:00 bis 15:00 Uhr

Montag, 23.04.2012 ● *Frühlingsblüher in Kornelimünster*

Der Hohle Lerchensporn, die Primel, das gelbe und das weiße Buschwindröschen haben viel gemeinsam, obwohl sie ganz unterschiedlich ausschauen und verschiedene Nischen bewohnen. Wie überwintern diese Pflanzen, wie bringen sie die Kraft auf, als erste mit ihren Blüten da zu sein. Was macht das für einen ökologischen Sinn? Besonders geeignet für die Umsetzung in der Grundschule.

Referentin: Uta Splettstößer, Naturpädagogin

Ort: Exkursion; Treffpunkt: wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 03.05.2012 ● *Farben aus Pflanzen und Erde*

Ob Grasgrün, Rainfarngelb, Mohnrot oder Kohlrabenschwarz - die Erde und was auf ihr wächst leuchtet in tausend Farben. Aber wie kommt die Farbe auf Wände, Wolle und Papier? Wir pflücken die Farben von den Bäumen, graben in der Erde nach rotem Ocker und zaubern löwenzahngelbe Wolle, Fingerfarben aus Eiern, Wandfarben aus Quark, Erlenzapfentinte, Stöckchen-Pinsel und Holunder-Stifte. Das Tolle daran: Alles ist ungiftig und die Reste landen einfach auf dem Kompost.

Referentin: Kirsten Evenschor, Naturpädagogin
Ort: Hauset (Belgien), Näheres wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt
Zeit: 10:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag, 08.05.2012  **Fachtag Leuchtpol: Energie und Umwelt – Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der Kita**

Sie haben in den Leuchtpol-Fortbildungen das Thema „Energie und Umwelt – Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ erfahren und in der Einrichtung Projekte durchgeführt. Sie haben Kinder und KollegInnen für das Thema Energie und den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen sensibilisiert.

Der Fachtag bietet Ihnen mehr als die Möglichkeit zum kollegialen Austausch. Neue Praxisideen und Spiele zu den Themen Energie, Klima, Konsum, Abfall und Ernährung werden vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.

„Nachhaltigkeit in der Kita“ wird anhand von Ihren Praxisbeispielen diskutiert und die bisherigen Ergebnisse des Gesamtprojektes, an dem Sie sich beteiligt haben, vom Team Leuchtpol referiert.

Diese Veranstaltung gehört zum Klimaschutzprojekt der Stadt Aachen „activ für's Klima“.

Referentinnen: Margret von der Forst-Bauer und Edith Klingsporn, Leuchtpol gGmbH Regionalbüro NRW im Wissenschaftsladen Bonn e. V. und N.N., Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3
Zeit: 9:30 bis 16:00 Uhr

Donnerstag, 10.05.2012 ● **In den Wald - aber sicher!!**

Giftige Pilze, tollwütige Füchse, umstürzende Bäume: angeblich wimmelt es im Wald von Gefahren. Ist das wirklich so, oder sind uns andere Gefahren nur vertrauter? Wir werden das Dunkel lichten, Fakten liefern über die möglichen Gefahren im Wald, wollen Ängste und Gefährdungen einschätzen und angemessene Verhaltensweisen diskutieren. Darüber hinaus werden GruppenleiterInnen und ErzieherInnen vorbereitet für die Diskussionen mit den Eltern. Den pädagogischen Wert des Aufenthaltes ‚draußen‘ und Basis-Elemente der Naturerfahrung erleben wir gemeinsam draußen im Park!

Referierende: Wolfgang Kirch, Gemeindeforstamt, Gabriele Schütz-Lembach, Fachbereich Umwelt, Ute Reifferscheidt, Waldpädagogin

Ort: Vormittags im Fachbereich Umwelt, nachmittags im Park
Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 24.05.2012 ● **Essbare Landschaften in Aachen**

„Angucken immer – abpflücken nie“ ist eine Regel zum Schutz seltener Pflanzen. Das ist auch gut so. Deshalb wenden wir uns den häufig vorkommenden Wildpflanzen, Kräutern und Blumen zu. Sie werden bestimmt, getestet und es wird „hinein gebissen“. Interessantes wie Inhaltsstoffe, Anwendungsbereiche und

Standorte werden vermittelt. Eine genussreiche Fortbildung rund um die Ernährung aus dem Reich der Kräuter und wilden Pflanzen: Löwenzahn, Brennnessel, Ahorn und viele andere.

Spiele, Tipps, Arbeitsaufträge für die Praxis und Rezepte runden diese Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer der Primarschule ab.

Referentin: Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Exkursion; Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 13.06.2012 ●

Wer hat denn da geknabbert?

Oft vermuten Kinder Wölfe oder gar Löwen im Wald: die Suche nach Tierspuren kann so zum spannenden Abenteuer werden! Allerdings sind die Spuren von Tieren in unserer Heimat auch spektakulär: seltsame Auswüchse, merkwürdige Zapfen oder Fraßspuren an Früchten oder Blättern sind Hinweise auf oft unbekannte Waldbewohner. Und vielleicht finden wir auch Gewölle, Nester oder „Köttel“!

Mit Beobachtungen, Betrachtungen und Bestimmungsübungen im Aachener Wald wird die Natur nahe gebracht. Die Übungen lassen sich in Grundschule und Kindergarten leicht umsetzen!

Referentinnen: Astrid von Reis und Gabriele Schütz-Lembach, Fachbereich Umwelt

Ort: Aachener Wald, Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, 27.06.2012 ●

Natur und Wald erleben in der Schule

Wie kann Natur- und Waldpädagogik in den Schulalltag integriert werden?

In diesem Angebot werden in der Reformpädagogischen Sekundarschule am Dreiländereck die Waldwerkstatt, der Schulgarten und eine Oase mit Feuerstelle vorgestellt und auf die Umsetzbarkeit hin untersucht: Wie groß oder gering ist der Aufwand, um einen kleinen Schulgarten anzulegen oder eine Waldwerkstatt einzurichten? Wie viele Personen sind erforderlich? Wie groß ist der Nutzen für den Unterricht und die Naturerfahrung? Kann vielleicht auch grünes Schulgelände naturpädagogisch genutzt werden?

Tipps und praktische Übungen vor Ort werden Ihnen Anregungen geben, eine vielleicht schon länger gehegte Idee in die Tat umzusetzen.

Referentin: Ute Reifferscheidt, Waldpädagogin

Ort: Reformpädagogische Sekundarschule am Dreiländereck

Zeit: 15:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 11.09.2012 ● Vom Winde verweht - Spinnen im Spätsommer in Brand

Tausende silbrige Seidenfäden schweben im Spätsommer durch die Luft, und die großen Radnetze der Gartenkreuzspinnen fallen nun überall auf. Warum? Wir bewundern die seidene Kunstwerke der Radnetzspinnen, begreifen ihre Entstehung beim Nachbauen mit Holz und Fäden und beobachten ihre faszinierenden Erbauerinnen. Auch Spinnenarten, die keine Radnetze bauen, sondern sich unter Baldachinen, in Trichtern oder unter Holz verstecken, werden wir aufspüren und kennen lernen.

Referentin: Ursula Wawra, Naturpädagogin

Ort: Exkursion, Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Zeit: 9:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag, 18.09.2012 ● Wer wächst denn da?

Ein Tag draußen: auf Wiese und Acker, am Waldrand, mit den kleinen Besonderheiten am Wegesrand und im Wald. Schwerpunkte dieser Fortbildung sind das Kennenlernen und Bestimmen von Pflanzen entlang des Naturerlebnispfades: Natur sehen, riechen, schmecken und erleben.

Kleine Übungen und Spiele sichern die Anwendung in Kindergarten und der Primarschule.

Referentin: Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Exkursion, Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 25.09.2012 ● Stadt-Land-Fluss

Was macht eine Stadt aus? Welche Aspekte machen eine Stadt zu einem guten Wohnort mit guten Lebensbedingungen? Die Ökologie einer Stadt wird am Beispiel Aachen untersucht: Ver- und Entsorgung, Luft und Emissionen, Bäume und Laternen, Bäche und Kanäle, Versiegelung, Verdunstung und vieles mehr. Beim Gang durch die Stadt gibt es viele Informationen, Spiele, Tipps für Rallyes, Arbeitsaufträge für die Schulpraxis runden diese Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer der Primarschule ab.

Referentin: Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Aachen, Innenstadt; Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 27.09.2012 ◻ Heute mal an morgen denken – gelebte Nachhaltigkeit in der KiTa

Konsum begleitet uns und prägt vielfach unseren Alltag: das aktuellste Handy, die sprechende Babypuppe, neue Spiele, blinkende Turnschuhe.... . Aber welche Spuren hinterlässt unser Konsum? Wie gehen wir mit den übervollen Regalen um?

Meldungen über Klimawandel und Endlichkeit der Rohstoffe konfrontieren uns mit den Konsequenzen. Doch wir wollen den Kindern eine lebenswerte Zukunft erhalten, wollen ihnen "Werte" vermitteln. Was wissen wir über den Wert der Dinge, was über ihre Herstellung und zum Beispiel Transportwege? Wie können wir den KiTa- und den Schulalltag zukunftsverträglicher und nachhaltiger gestalten und gleichzeitig Kompetenzen der Kinder fördern? Hintergründe und praktische Umsetzungsideen werden vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.

Ein nachdenkliches Seminar mit Fachfrauen vom Bildungszentrum

Wissenschaftsladen Bonn e. V.

Referentinnen: Edith Klingsporn, Margret von der Forst-Bauer, Wissenschaftsladen Bonn

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, 24.10.2012  ***Klimafrühstück oder: wie unser Essen das Klima beeinflusst***

Welcher Zusammenhang besteht überhaupt zwischen unserem Konsumverhalten und dem Thema Klimaschutz? Nach einem Einstieg in das Thema Klima/Klimawandel werden verschiedene Lebensmittel bei einem Ernährungsmemory und einem Ernährungsquiz unter die Lupe genommen. Die Kriterien Saisonalität, Regionalität, Anbauart, Abfallmenge werden beim gemeinsamen Zubereiten eines Klimafrühstücks anschaulich bearbeitet.

Anhand des Klimafrühstücks können Kinder lernen, die Klimaveränderung als globales Ereignis zu begreifen und verstehen, dass jede/r dazu beiträgt und von den Folgen betroffen ist. Darüber hinaus wird erarbeitet, welche Handlungsmöglichkeit wir selbst haben.

Referentin: Petra Röllicke, Umweltpädagogin

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 30.10.2012  ***Kunst und Natur - Natur und Kunst***

Kunst, die Natur und die eigene kreative Kraft entdecken sind die eigentlichen Inhalte dieser Fortbildung. Spielerisch entstehen Bilder, Collagen, Installationen aus und mit Naturmaterialien. Bringen Sie Ihre Experimentierfreude mit!

Nach einer kleinen Exkursion und einer kurzen theoretischen Einführung zu Kunst und Kitsch werden mitgebrachte und vorrätige Materialien verarbeitet. Dabei werden Natur-Besonderheiten und „ein bisschen Biologie“ erklärt. Die kreativen Prozesse werden in der Gruppe besprochen und sind so eine gute Anregung für die Umsetzung in der Arbeit mit Kindern.

Referentinnen: Michaela Frank, Kunsttherapeutin und Malerin, Astrid von Reis, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 17.11.2012  **Lernwerkstatt Naturwissenschaft**

Oft erscheint die Wissensvermittlung in den Naturwissenschaften zu kompliziert: „Chemie, Physik? Hab’ ich nie verstanden! Biologie? Ist viel zu kompliziert!“ Luft ist nicht Nichts, oder? Warum geht der Wasserläufer nicht unter? Wir wollen beobachten, interpretieren, erklären und an Alltagsphänomenen Physik und Chemie verstehen. Ziel ist, die kindliche Neugier und Experimentierlust zu unterstützen und Natur besser erklären und verstehen zu können.

Referentinnen: Astrid von Reis, Gabriele Schütz-Lembach, Fachbereich Umwelt

Ort: Fachbereich Umwelt, Reumontstraße 1-3

Zeit: 10:00 bis 16:00 Uhr

Außer den Fortbildungen stehen wir Ihnen bei allen Fragen zum Thema Umwelt und Bildung für nachhaltige Entwicklung zur Seite. Wir beraten Sie bei Unterrichtsreihen oder Konzeptionstagen, helfen mit Literatur oder Material. Die Themenpakete von „Lernen aus Koffern und Kisten“ finden Sie im Internet unter <http://lekoki.aachen.de>

Astrid von Reis, Telefon 0241 432 3616

Gabriele Schütz-Lembach, Telefon 0241 432 3615

umwelt@mail.aachen.de

